

# Verstehen und Verstanden werden

## Die Kommunikation mit Senioren

**Ein Vortrag für die breite Öffentlichkeit  
oder als**

**Schulung für Fachleute der Gesundheits- und Altenhilfe sowie für Berufsgruppen, die mit alten Menschen zu tun haben**

**Referent: Georg Pilhofer, Dipl.-Sozialpädagoge (FH), Gerontotherapeut, Gerontopsychiatrische Koordinationsstelle Oberpfalz, Sozialpsychiatrisches Zentrum Amberg, Tel.: 09621 372413, Email: [georg.pilhofer@diakoniesuro.de](mailto:georg.pilhofer@diakoniesuro.de)**



Kommunikation geschieht auf vielfältiger Ebene und ist manchmal sehr komplex. Die Sprache ist oft die Ursache von Missverständnissen. Es ist nicht immer leicht andere zu verstehen und selbst verstanden zu werden. Ältere Menschen pflegen einen anderen Kommunikationsstil als Jüngere und haben eine andere Ausdrucksweise. Gesundheitlicher Abbau, Schwerhörigkeit, Gedächtnisprobleme und psychische Erkrankungen beeinträchtigen das Miteinander im Alter erheblich und tragen zur Vereinsamung von Senior\*innen teil.

Dieser Vortrag will dazu beitragen, dass wir alte Menschen besser verstehen und gibt Tipps, wie wir von ihnen besser verstanden werden. Eine verständnisvolle gute Kommunikation ermöglicht die Teilhabe am sozialen Leben und beugt der Einsamkeit im Alter vor.

**Medien:** Beamer

**Dauer:** ca. 1,5 Stunden Vortrag